



LN: Sachtexte ★ ★ (1. Versuch)

Deutsch Lesen 5

Name Lernpartner/in:

Name Lernbegleiter/in:

Datum:

① Ordne die Schritte der 5-Schritt-Lesemethode! (1-5)

/ 3

- Gründlich lesen
- Überfliegen
- Wiederholen
- Wichtiges zusammenfassen
- Fragen stellen

② Überfliege den Text „Das Chamäleon“.

/ 10

- a) Unterteile den Text in Sinnabschnitte (es müssen nicht 9 sein!). Markiere sie im Text.
- b) Trage in die Tabelle die Zeilennummern der Abschnitte ein.
- c) Überfliege jeden Abschnitt. Finde passende Überschriften

Abschnitt	Zeilen	Überschrift
1		
2		
3		
4		
5		
6		
7		
8		
9		

③ Lies dir die Überschriften aus Aufgabe 2 noch einmal durch. Bilde zu jedem Abschnitt eine W-Frage, auf die der Text eine Antwort gibt.

/ 5

- Schreibe auf ein extra Blatt Papier!





LN: Sachtexte ★ ★ (1. Versuch)

Deutsch Lesen 5

④ Was erfährst du im Text über...

/ 4

- ...die Größe?

- ...die Augen?

- ...die Haut?

- ...die Zunge?

⑤ Verbinde.

/ 3

Es wird rot, ●

○ wenn es ängstlich ist.

Es ist grün, ●

○ wenn es auf einem Ast sitzt.

Es schillert bunt, ●

○ wenn es auf einem Blatt sitzt.

Es ist braungrau, ●

○ wenn es wütend ist.

Es wird schwarz, ●

○ wenn es verliebt ist.

⑥ Erstelle eine Mindmap zum Chamäleon. Fülle sie mit Informationen aus dem Text!

/ 5

Du hast von 30 Punkten erreicht (bestanden bei 24 Punkten).



bestanden



nicht bestanden

Datum/Kürzel:



Bereitgestellt von: Sucher
Stand: 23.11.2022

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/turmbergschule-weingarten-gemeinschaftsschule/dokument/sachtexte-1-vers>

Seite: 2/3





Das Chamäleon

Das Chamäleon hat die Farbe der Baumrinde angenommen. Bewegungslos sitzt es auf dem Ast, nur die runden Kulleraugen verraten es. Superglubscher nennt man diese Augen, weil sie auf einen Kilometer weit scharf sehen können – und zwar mit dem linken Auge in die eine, mit dem rechten in die andere Richtung. Plötzlich erspät das Chamäleon einen dicken Brummer, der direkt auf ihn zukommt. Erst jetzt richtet es beide Augen auf das Insekt und wartet so lange, bis es in seine Reichweite kommt. Dann schlägt es zu. Blitzschnell schießt die endlos lange Zunge aus dem Maul, wird Richtung Brummer geschleudert, saugt ihn mit der Spitze an und schießt wieder ins Maul zurück. Genüsslich wird der Brummer nun verspeist. Chamäleons lieben alle Arten von Insekten. Aber wie kriegt es diese lange Zunge in sein Maul, wirst du dich vielleicht fragen. Es faltet sie zusammen, wie eine Ziehharmonika.

Chamäleons gehören zu der Gruppe der Echsen. Sie haben einen langgestreckten 30–50 cm langen Körper, vier Beine und einen langen Schwanz. Manche haben auch einen Kamm auf dem Rücken oder kleine Hörner auf der Nase. Chamäleons können sehr gut klettern. Dazu benutzen sie nicht nur ihre Krallen, sondern auch den Schwanz, den sie um den Ast winden.

Wenn ihnen ein Feind zu nah kommt, lassen sie sich manchmal absichtlich vom Baum fallen. Dabei tun sie sich aber überhaupt nicht weh, denn sie können Luft in ihre Lungen saugen, und dann federn sie fast wie ein Luftballon ab. Die obere Hautschicht kann nicht wachsen. Wenn das Chamäleon also größer wird, muss es sich häuten. Es wirft dann die obere Schicht der Haut ab, darunter ist die neue Hautschicht gewachsen. Ein Chamäleon kann nicht besonders schnell laufen. Damit es aber nicht von Schlangen oder Raubvögeln gefressen wird, kann es sich tarnen. Es nimmt mit seiner schuppigen Haut die Farbe der Umgebung an. Sitzt es auf einem Ast, ist es braungrau, sitzt es auf einem Blatt, hat es die Farbe Grün. Und nicht nur das. Es bewegt sich auch mit seinem Körper hin und her wie ein Blatt, das sich im Wind wiegt. Wenn ein Chamäleon Angst hat, macht es sich schwarz, wenn es einen Feind in die Flucht schlagen will, wird es rot. Das männliche Chamäleon benutzt seine Farbe aber auch, um einem Weibchen zu gefallen. Dann nämlich schillert es in den buntesten Farben. Die Farbe wird außerdem benutzt, um sich abzukühlen, denn dort, wo das Chamäleon zu Hause ist – auf Madagaskar – ist es sehr heiß.